

Die Herren Verleger von Kunstsachen

werden auf das Intelligenzblatt unserer vielverbreiteten Allgemeinen Modenzeitung zu Anzeigen ihres Verlags aufmerksam gemacht, da sich das so zahlreiche Publikum dieser Zeitschrift gewiß ganz besonders dazu eignet Vertriebsbestrebungen für Kunstsachen auf dasselbe zu richten.

Besonders dürfte hier ein guter Erfolg für gefällige Lithographien, Kupfer und Stahlstiche, die als Zimmerverzierungen verwendet werden, neue Portraits aller Art, Kunstblätter nach neuen Mustern und solche, die sich zu Geschenken für Damen eignen u. s. w., mit Bestimmtheit zu erwarten sein.

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen $2\frac{1}{2}$ Ngr. (2 gr.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 1000 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von $4\frac{1}{2}$ Thlrn. Gebühren bei $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Bog., und 6 Thlrn. bei einem ganzen Bogen an. **Baumgärtners Buchhandlung in Leipzig.**

In **Baumgärtners Buchhandlung** zu Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Fruchtgewinn beim Obstbau über das Doppelte erhöht.

Eine Anweisung zur Erreichung dieses Zweckes durch geeignete, mit pomologisch-wissenschaftlicher Kenntniß eingerichtete Anpflanzungen der schmackhaftesten und tragbarsten Obstsorten. Bei der Anlegung neuer Obstplantagen und Gärten. — Bei schon mit alten Obstbäumen bestandenen Gärten durch Einschlebung der vorzüglichsten Sorten, ohne Ausrodung und großen Verlust der Früchte des schon tragbaren Bestandes. — Bei der Besetzung der Chausseen, Landstraßen und Communicationswege.

Nebst einem Verzeichnisse

der jedem Obstliebhaber empfehlenswerthesten Sorten und einer Warnung vor den namhaft gemachten schlechtern.

Von **Georg Carl Ludwig Hempel,**

Pastor in Seblitz, Director des pomolog. Inst. das., Assessor d. Direct. d. Allg. pomolog. Gesellschaft, der Horticultural Society in London, d. Vereins zur Beförd. d. Gärten. i. d. königl. preuß. Staaten, des pomolog. Vereins f. d. Kgrch. Böhmen, d. naturforschenden Gesellsch. d. Oberl., d. Dresdener u. Leipziger ökonom. Societäten correspond. Mitglieder.

8. broch. $18\frac{1}{2}$ Bogen. Preis 18 Ngr.

Durch das Studium in der Pomologie wurden in allen Obstsorten die Obstsorten nach ihrer eigenthümlichen, edlern und geringern Beschaffenheit deutlich erkannt, und die von Wohlgeschmack, Trag- und Nugbarkeit vorzüglichsten durch Erfahrung erprobt. Ob nun gleich von den pomologischen Schriftstellern, z. B. von Christ, Forster und Diel, die ausgezeichnetsten, des großen Anbaues würdigsten Sorten genau beschrieben und empfohlen worden sind, so hat man diese doch noch lange nicht in der Art, wie sie es verdienen, in die Obstpflanzung aufgenommen. Man vermist in den Obstplantagen, Gärten und Alleen an den Landstraßen noch viele des größern Anbaues würdigsten nutzbarsten Sorten und findet in diesen noch eine Menge mittelmäßiger, ja sogar von geringer Beschaffenheit, welche wegen ihres faden Geschmackes, wegen ihrer Unfruchtbarkeit und ihrer mindern Nuzanwendung der Stelle nicht werth sind. Auch geschehen noch bei dem Obstbau viel Fehlgriffe nicht nur in der zweckmäßigen Sortenwahl, sondern auch bei dem Setzen, der Behandlung und dem Ausputzen der Bäume, welche beträchtliche Nachtheile zur Folge haben. Es wird und muß deshalb allen Obstpflanzern ein Buch sehr willkommen und von großem Nutzen sein, aus welchem sie die wegen ihres Wohlgeschmackes, ihrer Trag- und Nugbarkeit vorzüglichsten, auch neuesten und noch ganz unbekanntesten trefflichsten, bei jeder Pflanzung in den Obstplantagen, Gärten und Landstraßen zu wählenden Sorten kennen lernen und in welchem sie eine Anweisung zum richtigen Setzen, zur richtigen Pflege und Ausputzung der Obstbäume finden. Es leuchtet deutlich in die Augen, daß jeder Obstbaumpflanzer, welcher der eigenthümlichen Beschaffenheit der Obstsorten noch unkundig ist, aus der genauern Kenntniß derselben, die er aus diesem Buche schöpft, und aus der zweckmäßigen Auswahl dessen, was er an Obstsorten als das vortheilhafteste und gewinnreichste anpflanzt, auf welche er in selbigem hingewiesen wird, einen hundertfach größern pecuniären Fruchtgewinn ziehen muß, als ihm diese wohlfeile Schrift kostet.

So eben erschien:

Das
malerische und romantische

Deutschland

Neunte Sektion oder 91. bis 110. Lieferung

enthaltend:

Die Donau

von

Eduard Duller

mit 60 Stahlstichen.

2te billige Auflage à 3 Ngr. die Lieferung.

Alle Buchhandlungen nehmen fortwährend Sub-

scription auf das ganze Werk in 10 Sectionen mit 390 Stahlstichen an.

C. A. Saendel in Leipzig.

So eben erschien:

Vorlesungen

über

Sozialismus und soziale Fragen

von

Karl Biedermann.

gr. 8. eleg. broch. 19 Bogen. 1 Thlr.

Leipzig, am 12. Aug. 1847.

Biedermann'sche Verlagsbuchhandlung.

Im Verlage von **F. A. Brockhaus** in Leipzig erscheint und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

System der Physiologie.

Von
H. C. Carus.

Zweite völlig umgearbeitete und sehr vermehrte Auflage.

Erstes Heft.

Gr. 8. Preis eines Heftes 1 Thlr.

Die neue Auflage dieses trefflichen Werkes, von dem Verfasser bereichert mit Allem was seit dem ersten Erscheinen desselben an äußern Erscheinungen sowohl als an gemachten Erfahrungen zugewachsen ist, wird den zahlreichen Freunden dieses stets im Vorschreiten begriffenen Wissens eine willkommene Gabe sein. Es wird aus zwei Bänden bestehen, die in 6—8 Heften erscheinen und rasch nacheinander ausgegeben werden.

Für Leih- und Privatbibliotheken!

Von **J. C. Senf** in Leipzig ist gratis zu beziehen:

Verzeichniß einer Sammlung (circa 1800 Bände) der beliebtesten älteren und neueren Romane, Jugendschriften etc., welche zu sehr billigen beigefügten Preisen (circa $\frac{1}{6}$ des Ladenpreises) zu haben sind.

In **Baumgärtners Buchhandlung** zu Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Bibel
für
Schule und Haus,
aus den heiligen Schriften des Alten und Neuen Testaments
nach
Luther's Uebersetzung,
für
jedes Alter und für jeden Stand.

Bearbeitet und geordnet
von

Edward Sparfeld,

ordentl. Lehrer an der ersten Bürgerschule zu Leipzig.

Mit 1 Stahlstich. Stereotypausgabe. 56 $\frac{1}{4}$ Bogen in gr. 8. In illustr. Umschlag. broch. Preis 1 Thlr.

Bereits seit Jahrhunderten hat Schule und Haus schmerzlich das Bedürfnis nach einer Bibelausgabe gefühlt, welche, frei von allen das sittliche Gefühl verletzenden Stellen, frei von jedem sprachlich unverständlichen Ausdruck, jugendlichen Lesern und überhaupt jedem Alter und jedem Geschlechte in die Hand gegeben werden könne. Denn weder der Lehrer noch der Familienvater kann dem reiferen Schüler oder der erwachsenen Tochter die Bibel in ihrer Vollständigkeit bieten.

Vorstehende neue Bibelausgabe soll diesem Bedürfnisse abhelfen. Sie enthält den Kern der heiligen Schriften vollständig, in Luther's Uebersetzung; ist frei von allen Stellen, welche

dem sittlichen Gefühl Gefahr bringen könnten und genügt dabei durch ihre innere Organisation den Anforderungen der Wissenschaft.

Bei Bestellung von Parthien finden besondere Vortheile statt.

In der **Dyk'schen** Buchhandlung — bei **Reclam** in Leipzig — bei **Arnold** in Dresden — bei **Mittler** in Berlin (und in allen Buchhandlungen) ist zu haben:

Jungen Hausfrauen und **Restaurateuren** ist als sehr brauchbar zu **10 Ngr.** zu empfehlen:

Dr. Brocke (Mundloch), vollständige

Sinnmachekunst

von (84) verschiedenen Beeren-, Obst- und Gartenfrüchten,

das **Trocknen** und **Aufbewahren** derselben und ohne alle Vorkenntnisse

Himbeer-, Kirsch-, Orangenblüth u. andere Säfte,
12 verschiedene Gelee's, — 15 Marmeladen,
14 Pasten und 28 Compot's auf das schmackhafteste zu bereiten.

Nach eigener Erfahrung bearbeitet.

(Quedlinburg b. Ernst.) 1846. Preis **10 Ngr.**

Gewächse und Früchte nach diesen Recepten eingemacht und bereitet, werden an **Wohlgeschmack** und **Haltbarkeit** nichts zu wünschen übrig lassen.

Auch in Hannover in der **Hahn'schen** Hofbuchhandlung — München bei **Palm** — Wien in der **Gerold'schen** Buchhandlung vorrätzig.

Bei **J. J. Christen** in Aarau und Thun ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen der Schweiz und Deutschlands vorrätzig:

Die Biene.

Eine neue Musterammlung

für

schöne und nützliche Arbeiten

im Stricken, Häkeln und Sticken verschiedener Art, von

Clara Blumenau.

Drittes Heft. Mit drei Kupfertafeln.

Preis 5 Ngr.

Auch dieses Heft wird gewiß mit demselben Beifall aufgenommen werden, wie die bereits erschienenen zwei ersten Hefte, die sachverständige Frauen als das Beste in seiner Art bezeichnet haben. Es kann daher mit Recht allen fleißigen Frauen und Jungfrauen, die Freundinnen vom Nützlichen und Geschnackvollen sind, empfohlen werden.

Das eben erschienene Heft enthält: Eine gehäkelte Bettdecke; ein gehäkelter Polka-Damentragen; ein Häkelmuster für Gelbbörse; ein geknüpfter Geldbeutel; Ananastiefelchen; ein gehäkeltes Wickelband; ein gestricktes Brustlätzchen; eine sehr schöne Zeichnung für einen Lichtschirm; Stickmuster in Rastücher mit und ohne Namen; verschiedene Namen weiß gestickt; arabische und römische Zahlen; Wappenschilder etc.

In jeder Buchhandlung liegen die bis jetzt erschienenen Hefte zur gef. Ansicht bereit.

Im Verlage von **C. W. Leske** in Darmstadt ist erschienen: **Zoller, R. A. v.,** die Volksbildung durch Männer-schulen. 15 Ngr. oder 54 fr.

Ein Büchlein, das mit edler Begeisterung für die geistige Hebung des Volks kämpft und für jeden Freund desselben großes Interesse hat.

In unserm Verlage erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen vorräthig:

Schillers Briefwechsel mit Körner.

Von 1784 bis zum Tode Schillers.

Erster Theil.

404 S. 1 Thlr.

Wenn in dem Briefwechsel mit Goethe und Humboldt, je nach den Berührungspunkten, in denen Schiller auf den Gebieten der Wissenschaft und der Kunst mit ihnen zusammentraf, nur einzelne Seiten seines geistigen Lebens hervortreten, so entfaltet sich seinem Körner, dem geliebten Jugendfreunde, gegenüber, vor dem er sich rückhaltslos gehen läßt, die ganze Fülle seines Geistes und Gemüthes in so reichem Maße, daß diese Briefe als der reinste Abdruck seines äußern und innern Lebens gelten dürfen. Eine geradezu einzige, vielleicht in keiner andern Literatur wieder vorkommende Erscheinung sind aber Schillers Briefe durch die scharfe Selbsterkenntniß, mit welcher er sein Wollen und Können, die Stärken und die Grenzen seines Genies durchschaut und so gewinnt dieses Buch, wie Alles, was Schillers Namen trägt, außer dem geistigen auch den höchsten sittlichen Werth.

Obgleich dieser Briefwechsel ein mindestens eben so umfangreiches Material als der Briefwechsel mit Goethe darbietet, so wird er im Ganzen doch nur vier Bände umfassen und den Preis von vier Thalern nicht übersteigen.

Berlin, Juli 1847.

Zeit & Comp.

Im Verlage von **Gras, Barth und Comp.** in Breslau und **Oppeln** ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Ritter von Gwynne.

Eine Erzählung aus den Zeiten der engländischen Union

von

Charles Lever,

Verfasser von „Harry Berquer's Bekentnisse,“ „Jack Hinton von der Garde,“ „Tom Burke,“ „D'Malley, der irische Dragoner,“ „D'Donoghue,“ „Arthur O'Leary,“ „Die Rebellens von Garretstown“ etc.

Auf Veranlassung des Verfassers aus dem Englischen übersetzt

von

Dr. G. N. Bärmann.

Vollständig in 6 Heften. 1.—3. Heft. 8. Geh. 22 1/2 Ngr.

Im Verlage von **J. Urban Kern** in Breslau ist erschienen:

Ida von Düringsfeld's

(Verfasserin von „Schloß Goczyn“)

Schriften. In neun Bänden.

Inhalt. I. Schloß Goczyn. II. Marie. III. Haraldsburg. IV. u. V. Hugo. VI. u. VII. Magdalene. VIII. Hedwig. IX. Byrons Frauen. Preis 6 Thlr.

Als Supplement erschien:

In der Heimath. Briefe und Gedichte etc. Von Derselben. (Bandenpreis 2 Thlr.)

Für die Abnehmer der „Schriften“ zn 1 Thlr.

Diese Skizzen aus den höhern Kreisen der Gesellschaft bilden eine Zierde jeder Bibliothek und werden in dieser billigen Ausgabe Vielen willkommen sein.

Bei Unterzeichneten ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Same aexunt of Nuremberg and what is to be met with there; for visitors and five-side readers by H. I. Whithing. 8. brosch. 15 Ngr. oder 54 fr.

Das vorliegende Schriftchen ist nicht nur ein vollständiger Wegweiser für Besucher Nürnbergs, sondern es ist auch ein

reiches Lebensbild unserer Vaterstadt, das Jedem, der die englische Sprache kennt, oder sich in derselben zu üben wünscht, eine sehr unterhaltende, anregende Lectüre sein wird. Die lebendige Schilderung des Thuns und Treibens am schönen Brunnen, an den Vergnügungs-Orten, die Vergleichen der deutschen Sitten und Gewohnheiten mit den englischen, sowie die gemüthvolle Beschreibung der Erlebnisse des Verfassers sind als besonders anziehend zu empfehlen.

Nürnberg, Aug. 1847.

Niegel und Wiesner.

In Verlage von **F. Mauke** in Jena erschien soeben und ist in jeder Buchhandlung des In- und Auslandes vorräthig:

Geschichte der neuesten Zeit.

Vom Sturze Napoleons bis auf das Jahr

1846.

Für das deutsche Volk

bearbeitet

von

Dr. Robert Hase.

8. 35 Bogen eleg. broch. Preis 1 Thlr.

Neues

pomologisches System

oder

natürliche Classification der Obst- u. Traubensorten

nach einem Grundprincip.

Nebst einem Anhang:

Classification, Beschreibung, Synonymik und neue Nomenclatur aller Pflaumensorten.

Zum Zwecke der wissenschaftlichen Begründung der Obstkunde.

Herausgegeben

von

F. J. Dochnahl,

Vorstande der praktischen Feld- und Gartenbau-Gesellschaft der bayerischen Pfalz etc.

8. broch. 22 1/2 Ngr.

Bei **Fr. Bartholomäus** in Erfurt ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Die

geometrische Damenschneiderkunst

für

Damen-Kleidermacher und Nätherinnen

und

Damen,

die ihre Kleider selbst anfertigen wollen.

Preis 15 Ngr. oder 54 Kr. rheinl.

Enthält:

Die Lehre vom Maassnehmen, dem Gebrauch des Reductions-Schema's für alle Arten von Kleidermustern.

Vier Tafeln mit 60 zehnfach verkleinerten Mustern moderner Kleider, Ueberröcke, Spenger, Reittkleider, Corsetts, Paletots, Twine-Mänteln etc.

Drei große Tafeln mit 104 Mustern in natürlicher Größe vom kleinsten Mädchen bis zur größten und stärksten Dame.

Eine große Tafel mit 35 Reductionsmaassen für jede beliebige Körpergröße.

Nach den besten Pariser Mustern übertragen

von

Heinrich Diets,

vormals Zuschneider in Paris.

Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen:

Die Geschichten
der
U n g e r n
und ihrer Landsassen.

Von
Ignaz Aurelius Fessler.

Mit Karten und Plänen.

Neue Ausgabe.

Erstes Heft.

Gr. 8. Preis eines Heftes 10 Ngr.

Diese neue Ausgabe erscheint in 40 monatlichen Heften, deren je vier einen Band bilden; das zweite Heft wird Anfangs October ausgegeben und das Ganze von da ab ohne Unterbrechung geliefert werden.

Leipzig, im August 1847.

J. A. Brockhaus.

Empfehlenswerthe Werke.

In **Baumgärtners Buchhandlung** zu Leipzig sind früher erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Kurzgefaßtes Handbuch
beim

Betriebe der Landwirthschaft

zum praktischen Vortheil für alte und junge Oekonomen, Ritter- und Bauergutsbesitzer, Pächter und Verwalter, und Freunde der Landwirthschaft in andern Ständen von C. A. Fritsch, praktischem Landw. gr. 12. brosch. Preis 15 Ngr.

Der Feld-Grasbau

mit Berücksichtigung seiner Einwirkungen auf unsere Ackerbau-Systeme

auf den verschiedenen Bodenarten. Ein Leitfaden für diejenigen, welche diesen wichtigen landwirthschaftlichen Culturzweig einzuführen gedenken. Von C. J. Fiedler, correspondirendem Mitgliede der Gesellschaft für vaterländische Cultur zu Breslau, wirklichem Mitgliede des landwirthschaftlichen Vereins der Kreise Breslau, Schweidnitz und

In **Baumgärtners Buchhandlung** zu Leipzig erscheint regelmäßig und ist durch alle Zeitungs- und Postexpeditionen, so wie durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Allgemeine Zeitung des Judenthums.

Ein unpartheiisches Organ für alles jüdische Interesse.

Redacteur: **Dr. Ludwig Philippson** Rabbiner in Magdeburg. 1847. Preis 3 Thlr.

Inhalt des Monats Juli: Leitende Artikel: Ein Wort an das preussische Israel nach beendigten Verhandlungen des vereinigten Landtags. — Die Verhandlungen des vereinigten Landtags zu Berlin über den Entwurf einer Verordnung, die Verhältnisse der Juden in Preußen betreffend. — Geschichte der Judenfrage auf dem ersten vereinigten Landtage. — Zeitungsnachrichten: London, Rom, Paris, Stockholm, Offenbach, Hannover, Strelitz, Lübeck, Königsberg, Blagheim, Berlin, Leipzig, Pisch, Damascus, Amsterdam, aus Westphalen, von der Mosel, Düsseldorf, Darmstadt, Sydney, Magdeburg, Ples, Posen, Münster, Krefeld, Stettin, Koblenz, aus Holstein, Papa, Rechin. — Belletristisches: Der Rabbi und der Minister. Eine Novelle aus dem Anfang des vorigen Jahrhunderts. — Literarische Nachrichten: Leipzig, Magdeburg. — Correspondenz: Bericht über die fünfte Konferenz der Fürstenthums Minden, abgehalten am 1. und 2. Juni c. zu Neukirchen bei Nietberg.

Neumark, zu Pissa in Schlessen, so wie practischem Landwirth. 12. brosch. Preis 11 Ngr. (9 gGr.)

In der **Dyk'schen** Buchhandlung — bei **Reclam** in Leipzig — bei **Arnold** in Dresden — bei **Mittler** in Berlin (und in allen Buchhandlungen) ist zu haben:
(Für junge Leute ist die sehr beliebte Schrift zu empfehlen.)

Fr. Meyer, Neues

Komplimentirbuch

für Anstand und feine Sitten,

mit Blumensprache und Stammbuchsversen.

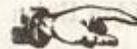
Oder: in Gesellschaft höflich zu reden; —
und sich anständig zu betragen.

Enthaltend: 24 Glückwünsche und Anreden bei **Neujahrs- und Geburtstagen** — 64 Glückwünsche an Verwandte und Freunde — **15 Heirathsanträge** — **13 Anreden beim Tanz** — **Condolenzen** — **10 Einladungen** — 30 verschiedene Anreden bei **Hochzeits-, Geburts- und andern Feierlichkeiten** — **14 Schemata zu Aufsätzen in öffentlichen Blättern** — Schemata zu Einladungen auf Karten — Regeln beim Briefschreiben — Titulaturen — 20 treffliche Abschnitte über **Anstand und feine Sitten** und den Umgang mit dem schönen Geschlechte.

15te verbess. Auflage. **Preis 12 1/2 Ngr.**

NB. Unter allen bis jetzt erschienenen **Komplimentirbüchern** ist dies das **beste, vollständigste** und **empfehlungswerthe**.

Auch in Hannover in der **Mahn'schen** Hofbuchhandlung — München bei **Palm** — Wien in der **Ge- rold'schen** Buchhandlung vorräthig.



Inserate israelitischer Werke.

Wir empfehlen für erfolgreichste Ankündigung von Büchern oder anderen Gegenständen (auch merkantiler), welche für Israeliten von Interesse sind, den Anzeiger, der unserer vielverbreiteten Zeitschrift:

Allgemeine Zeitung des Judenthums angehängt ist. Preis der gespalteneu Petitzeile **1 1/4 Ngr.**, von Beilagen in **1400 Exemplaren 1 1/2 Thlr.**

Leipzig. **Baumgärtners Buchhandlung.**